

Einer dieser Steine (ft. Mark Forster)

Sido

Verwitter und vom Leben gezeichnet
Verbittert und umgeben von Reizen
Wie hinter Gittern, ewig das gleiche
Jeder meiner Schritte hat Probleme bereitet
Nachts versunken auf 'ne eklige Weise
Fast ertrunken in 'nem See voller ScheiÃŸe
Keiner hat mich mitgenommen, mir fehlte die Reife
Doch manche Steine muss man lediglich schleifen
Du bist vorbei gekommen, hattest deinen Kompass mit
Du hast gesehen, dass dieser eine Stein besonders is'
Du hast ihn mitgenommen und nicht im Meer versenkt
Hast ihm 'nen groÃŸen warmen Platz in deinem Herzen geschenkt Kennst du noch den Ort wo ich auf dich gewartet hab?
Seite an Seite mit den andern Steinen lag ich da
Ich war kalt, ohne Heimat und alleine
Bevor du kamst war ich nur einer dieser Steine
Ich war so staubbedeckt bevor du mich gefunden hast
Hast mich in Gang gesetzt mir endlich neuen Schwung gebracht
Ich war kalt, war versteinert und alleine
Bevor du kamst war ich nur einer dieser Steine
Ohne Heimat und alleine
Nur einer dieser Steine Du baust mich auf, legst dich zu mir
Ich kann Ã¼ber alles reden mit dir
Oder ohne Worte einfach gestikulieren
Damals hÃ¤tzt ich sowsas bestimmt eh nicht kapiert
Du hast mich auf neue Wege gefÃ¼hrt
Ich hab zum ersten mal das Leben gespÃ¼rt
Ich weiÃŸ auch das so ein GlÃ¼ck nicht jedem passiert
Ich werd nicht mehr gehen, ich bin nur wegen dir hier
Du bist vorbei gekommen, hattest deinen Kompass mit
Du hast gesehen, dass dieser eine Stein besonders ist
Du hast ihn mitgenommen und nicht im Meer versenkt
Hast ihm ein' groÃŸen warmen Platz in deinem Herz geschenkt Kennst du noch den Ort wo ich auf dich gewartet hab?
Seite an Seite mit den andern Steinen lag ich da
Ich war kalt, ohne Heimat und alleine
Bevor du kamst war ich nur einer dieser Steine
Ich war so staubbedeckt bevor du mich gefunden hast
Hast mich in Gang gesetzt mir endlich neuen Schwung gebracht

Ich war kalt, war versteinert und alleine
Bevor du kamst war ich nur einer dieser SteineIch war nur noch verstaubt, verbraucht und ohne Plan
Bevor du kamst
Mich mit dir nahmst
Keiner braucht mich mehr zu retten
Das hast du schon getan
Indem du kamst
Und mich mit dir nahmstKennst du noch den Ort wo ich auf dich gewartet hab?
Seite an Seite mit den andern Steinen lag ich da
Ich war kalt, ohne Heimat und alleine
Bevor du kamst war ich nur einer dieser Steine
Ich war so staubbedeckt bevor du mich gefunden hast
Hast mich in Gang gesetzt mir endlich neuen Schwung gebracht
Ich war kalt, war versteinert und alleine
Bevor du kamst war ich nur einer dieser Steine
Ohne Heimat und alleine
Nur einer dieser SteineKennst du noch den Ort wo ich auf dich gewartet hab?

Songwriters

CECIL REMMLER, MAREK POMPETZKI, MARK CWERTNIA, PAUL NEUMANN, PAUL
WUERDIGPublished by

Lyrics © Sony/ATV Music Publishing LLC Song Discussions is protected by U.S. Patent 9401941. Other
patents pending.

Lyrics provided by
<https://damnlrics.com/>